

<b>Antragsteller/in</b>	Bündnis 90/Die Grünen
<b>Antrag / Betreff</b>	Unterstützungsangebote für Junge Pflegende – Young Carer – sichtbar machen - Berichtsantrag -
<b>Art des Antrags</b>	<input type="checkbox"/> Finanzwirksamer Antrag <input checked="" type="checkbox"/> <u>Nicht</u> -finanzwirksamer Antrag
<b>Finanzielle Auswirkungen</b>	<input type="checkbox"/> Erhöhung <input type="checkbox"/> Reduzierung im <input type="checkbox"/> Ergebnishaushalt <input type="checkbox"/> Finanzhaushalt <input type="checkbox"/> Ertrag <input type="checkbox"/> Einzahlung <input type="checkbox"/> Aufwand <input type="checkbox"/> Auszahlung  um _____ €
<b>Deckungsvorschlag</b> (bei Aufwands- / Auszahlungserhöhung)	
<b>Laufzeit des Antrags</b>	<input type="checkbox"/> Einmalig für das Haushaltsjahr 2019 <input checked="" type="checkbox"/> jährlich wiederkehrend
<b>Hintergründe / Begründung</b>	<p>Wenn Eltern körperlich oder psychisch erkranken oder gar sterben, hört die Kindheit auf, unbeschwert zu sein. Oft schultern Kinder und Jugendliche dann Aufgaben, der Pflege und Versorgung der Erkrankten: Sie sorgen und kümmern sich um ihre Angehörigen – und oft übernehmen sie sogar Pflegeaufgaben wie Medikamente verabreichen oder Infusionen setzen.</p> <p>Young Carer – pflegende Kinder und Jugendliche zwischen 12 und 17 Jahren – gehen nicht an die Öffentlichkeit. Oft sind die Tätigkeiten der Jugendlichen im Umfeld (Schule, Nachbarn etc.) nicht bekannt. Aufgrund der Pflegesituation und den zusätzlich anfallenden Tätigkeiten in einer Familie (Kochen, waschen, einkaufen, den Haushalt machen, um Geschwister kümmern) können diese Kinder nur in den seltensten Fällen Freizeitaktivitäten oder außerschulische Aktivitäten wahrnehmen. Ein Kind-Sein ist durch das kümmern um den/die Familienangehörige so gut wie ausgeschlossen, schulische Leistungen oft nicht mehr erbringbar.</p> <p>Wir bitten die Verwaltung daher</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Angebote, die es ja im RMK für Pflegende Angehörige gibt, für Young Carer aufzuarbeiten und zu veröffentlichen. Dies könnte über einen einfachen Flyer erfolgen, der dort ausgelegt werden kann, wo Kinder und Jugendliche sich aufhalten (z.B. Schulen)</li> <li>2. Benennung von Ansprechpartner*innen im Dez 5, an den sich speziell pflegende Kinder und Jugendliche wenden können, die sich um deren speziellen Bedürfnisse kümmern..</li> <li>3. Sensibilisierung von kooperierenden Einrichtungen im RMK für die Probleme von betroffenen Kindern und Jugendlichen.</li> </ol>

	<p>4. Young Carer auf der Homepage des LRA ansprechen und Ansprechpartner*in benennen.</p> <p>5. Öffentlichkeitsarbeit an Schulen, evtl. Kurzvorstellung des Flyers.</p>
--	--

<p>Datum, Unterschrift</p> <p>Christel Brodersen, Bernd Messinger, Christine Besa und Kolleg*innen</p>
--

**Wird von der Verwaltung ausgefüllt:**

<b>Stellungnahme der Verwaltung</b>	Die Verwaltung arbeitet die Punkte 1 bis 5 des Haushaltsantrags innerhalb des ersten Halbjahrs 2019 auf und erstattet Bericht im Sozialausschuss.	
<b>Beschluss-empfehlung</b>	Der Sozialausschuss nimmt davon Kenntnis, dass die Verwaltung die Punkte 1 bis 5 des Haushaltsantrags innerhalb des ersten Halbjahrs 2019 aufarbeitet und im Sozialausschuss vorstellt.	